

Die INNERSCHWANDNER TRACHT

Nun ist es tatsächlich soweit: offiziell eingetragen und bestätigt

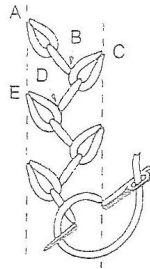
Der Gedanke eine eigene Tracht zu entwerfen schlummerte schon längere Zeit in so manchem Kopf in unserer Gemeinde. Mit großer Freude haben wir diese Idee aufgegriffen.

Wo immer wir laut darüber nachdachten, stießen wir auf Begeisterung. Nach einigen Besprechungen, bei denen selbstverständlich alle Innerschwandnerinnen und Innerschwandner eingeladen waren, wo wir diskutierten wie unsere Tracht ausschauen soll bzw. welche Zeichen der Identifikation mit unserer Gemeinde wir dort hineinpacken wollen, kamen wir zu folgendem Ergebnis: **Wir werden ein Alltagsdirndl für Frauen und eine Weste für Männer gestalten und uns an unserem Gemeindewappen orientieren.**

Daher sind die Farben grün und blau dominant.

Den **Mond** aus dem Wappen findet man auf den extra für unsere Gemeinde gefertigten Knöpfen wieder. Diese sind matte Silberknöpfe, leicht gewölbt, wobei am Rand ein Sichelmond glänzend aufpoliert wird.

Die **Hacke** bereitete uns bei der Umsetzung ein wenig Kopfzerbrechen. Doch da diese aus der Waldarbeit und der Rodung der Bäume hergeleitet wird, haben wir uns schließlich für eine Stickerei entschieden, die einer Blätterranke ähnelt. Es handelt sich um einen traditionellen, einfach zu fertigenden Stickstich namens „geketteter Federstich“, welcher rund um den Dirndlausschnitt bzw. bei der Weste auf Kragen und Taschen platziert wird.



Die Innerschwandner Tracht wurde bereits beim OÖ Heimatwerk in die Trachtenmappe aufgenommen und als Tracht anerkannt.

Ein herzliches Dankeschön gilt Leopoldine Widlroither aus St. Lorenz für ihre Mithilfe beim Entwurf und die Zeichnung unserer Tracht.

Gleichzeitig danken wir allen, die im Vorfeld mitgearbeitet, mitdiskutiert und mitgestaltet haben – besonders Christl Edtmayer und Elfriede Ellmauer. **Es ist etwas Großartiges daraus entstanden!** Eine Tracht für eine Gemeinde zu entwickeln und ins Leben zu rufen ist etwas Bleibendes, auch für die nächsten Generationen.

Wir laden euch daher alle herzlich ein, an diesem Zeichen der Gemeinschaft teilzunehmen!

Für das Team der Innerschwandner Frauen

Michaela Schindlauer und Michaela Langer-Weninger

* **Stoffe** für die Innerschwandner Tracht können überall gekauft werden. Bei einem Einkauf im OÖ Heimatwerk (Bad Ischl oder Linz) bekommt man 20 % Preisnachlass auf den Stoff und das Zubehör. Auch das genaue Schnittmuster liegt dort auf.

* Die **Knöpfe** sind noch in der Fertigung und werden in wenigen Wochen bei der Tankstelle Edtmayer bzw. am Gemeindeamt angeboten werden.

* **Wer sich die Innerschwandner Tracht nicht selbst nähen möchte oder Unterstützung braucht, kann sich z.B. an folgende Schneiderinnen wenden:**

> **Maria Stögner aus 5351 Aigen-Voglhut**, Tel. 0680/2344121 (=Empfehlung aus dem Heimatwerk, Kosten fürs Dirndl-Nähen ca. 220,— Euro)

> **Isabella Wonnebauer aus 5301 Eugendorf/Schweighofen**, Tel: 0664/2507044 (= Empfehlung von der Bürgermusik Mondsee, Kosten fürs Nähen des Dirndls ca. 320,— Euro und für die Weste ca. 160,— Euro)

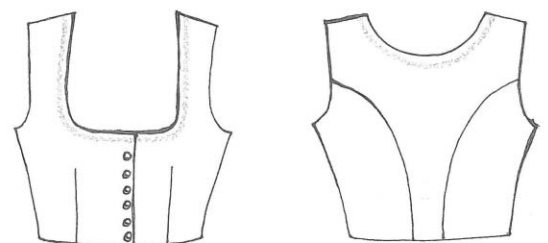
> **Rita Eder aus St. Lorenz**, Tel. 0664/125 12 71 (Kosten fürs Nähen des Dirndls ca. 350,— Euro)

> **Rebecca Schilcher aus 5350 Strobl**, Tel. 0664-75053122 (Kosten fürs Nähen des Dirndls ca. 220,— Euro)

Anleitung zum Innerschwandner Alltagsdirndl:

Original:

Der **Leib** ist aus einfarbig grünem Leinen. Alle Ausschnitte, sowie die Teilungsnähte am Rücken werden im gleichen Material und Farbe gepaspelt. Der Ausschnitt ist rund – vorne breiter gezogen. Entlang dem Ausschnitt läuft im Abstand von ca. 1 cm eine Stickerei (geketteter Federstich) in blauer Farbe. Der Leib wird mit leicht gewölbten, matten Silberknöpfen mit kleinem glänzendem Mond geknüpft.



Rock: Handgezogener Blaudruck mit Kittelblech (1cm) in der Farbe des Oberteils.
Die **Schürze** passend dazu jeweils gestreift in grün-weiß, blau-weiß oder grün-blau-weiß.

Mögliche Varianten:

Damit sich sehr viele für ein Innerschwandner Dirndl entscheiden, haben wir auch die Möglichkeit zu verschiedenen Varianten dieser Tracht geschaffen: So ist das Leibchen auch in blau möglich, dazu der gekettete Federstich in beliebiger Farbe. Rock auch in grün möglich, muss nicht gegengleich sein. Die Schürze gestreift, aber in jeder Farbe möglich.

A anleitung zur Innerschwandner Weste (Bild rechts):

Aus grünem einfärbigen Leinen mit blau gekettetem Federstich auf Stehkragen und Taschen. Die Weste wird erst ab Brusthöhe mit leicht gewölbten, matten Silberknöpfen mit kleinem, glänzendem Mond geknöpft.

